

5. XI. 1918

130

Die Börsen und der Waffenstillstand.

Vor Beginn des gestrigen Börsenverkehrs ist, wie schon gemeldet, die Wiener Börse am morgen zu einer Sitzung zusammengetreten, um anlässlich der Meldungen über die Waffenstillstandsbehandlungen darüber schlußig zu werden, ob die Börse weiter geöffnet bleiben soll. In der Debatte wurde aber einmütig der Auffassung Ausdruck gegeben, daß Grund zu einer Beunruhigung des Effektenbesitzes nicht vorliege, und die Kammer fasste daher den Beschluß, den Verkehr unverändert abzuwickeln. Wie ungerechtfertigt die Befürchtungen gewesen sind, das hat auch der Verlauf des gestrigen Tages gezeigt, an welchem der Markt ein freundliches Gepräge fand, in der Erwagung, daß ja mit den Waffenstillstandsbedingungen noch nicht das letzte Wort gesprochen worden ist und daß mit der Wiederherstellung des Friedens auch alle anderen Fragen ihre Lösung finden werden. Im Hintergrunde des Interesses sind türkische Werte, namentlich türkische Aktien gestanden, die auf Käufe des neutralen Auslandes um 71 Kronen gestiegen sind.

Der Beginn des Geschäfts vollzog sich ohne jede Erregung in vollkommen ruhiger Weise. In der Kulisse waren die Kurse in den meisten Märkten höher; Salgo stiegen um 10 Kronen, Ruston um 9 Kronen, Rima um 4 Kronen, Tabak um 27 Kronen, Orient um 5 Kronen, Alpine um 4 Kronen und Siemens um 3 Kronen. Dagegen fielen Skoda um 15 Kronen, Staatsbahn um 7 Kronen und Krupp um 10 Kronen. Im weiteren Verlauf des Verkehrs trat in einzelnen Märkten der Kulisse eine wesentliche Befestigung der Kurse ein. Tabak stiegen bis 928 nach 884 (Donnerstag 857), Ruston bis 522 nach 509, Skoda bis 730 nach 718, Orient bis 1110 nach 1099 und Staatsbahn bis 846 nach 837, Salgo bis 935 nach 920 und Bienvostenska Banka um 65 Kronen bis 600. Im Schranken herrschte überwiegend Kauflust. Gefragt wurden besonders Buschlehrader Bahn lit. A, Voldihütte, Prager Eisen, Trifailer, Westböhmische Kohle, Brüder Kohle, Kolben, Bosnische Soda, Aussiger chemische Vereinigte Elektrizitätsaktien, Lampen, Schoeller Zuckfabrik, Böhmisches Zucker, Pilsener Brauerei und Stehrermühl. Niedriger waren dagegen Elbeschiffahrtsaktien, Ursfany und Kroatische Zuckerindustrie. Es stiegen Buschlehrader lit. A um 70 Kronen, Aussiger Teplitzer um 30 Kronen, Trifailer um 22 Kronen, Ungarische allgemeine Kohlen um 25 Kronen, Oberungarische Hütten um 30 Kronen, Voldihütte um 96 Kronen, Vereinigte Elektrizitätsaktien um 22 Kronen, Aussiger chemischer Verein um 61 Kronen und Zenica um 10 Kronen; dagegen fielen Kroatische Zucker um 105 Kronen, Daimler um 15 Kronen, Galizische Karpaten um 50 Kronen, Galicia um 8 Kronen, Dampfschiff um 15 Kronen und Navigazione um 40 Kronen. Auf dem Anlagemarkt waren Pfandbriefe, Prioritäten und Stabianleihe gut gefragt.

Die Preise der Wertpapiere.

Die gestern vorgefallenen Abschlüsse auf dem Wiener Markt sind aus der folgenden Auflistung zu entnehmen:

Mai-Rente	73.50	Siemens Schuckert	472.—
Ung. Kronen-Rente	75.—	Alpine	908.—
Ung. Gold-Rente	117.—	Austria	1011.—
Oester. Gold-Rente	92.75	Oester. Berg- u. Hütten	1900.—
I. österr. Kriegsanleihe	99.—	Grenzefeld	595.—
II.	91.—	Reitern-Gneissalume	1350.—
III.	88.—	Hutter u. Schranz	421.—
IV.	88.40	Kabel und Draht	712.—
IV. Schas	93.50	Krupp Metall	707.—
V. Kriegsanleihe	88.—	Rupferwerke	625.—
V. Schas	94.50	Voldihütte	1220.—
VI. Kriegsanleihe	88.—	Prager Eisen (ex 150)	3110.—
VI. Schas	90.35	Mima Muran (ex 38)	916.—
VII. Kriegsanleihe	88.—	Nothau Neudeck	748.—
VII. Schas	92.30	Baagner & Biro	705.—
Austro-Bosn. Bank	283.—	Waffenfabrik	1205.—
Bosn. Landesbank	225.—	Zenica	550.—
Türkenloje	333.—	Dittmar Lampen	330.—
Julijud	275.—	Wolfsegg	400.—
Biwno	605.—	Gran Gaszvarer	751.—
Anglobank	450.—	Nordung. Kohle	670.—
Bankverein	508.—	Überung. Berg- u. Hütten	1290.—
Bodencredit	1218.—	Mossiger	780.—
Oester. Kredit	665.—	Salgo Tarjáner	935.—
Ung.	1008.—	Trifailer	522.—
Depositenbank	570.—	Ung. allg. Kohlen	1825.—
Ung. Kredit	832.—	Uritany	650.—
Länderbank	502.—	Westböhm. Bergbau	1145.—
Mercur	640.—	Brand Chmiller	600.—
Unionbank	562.—	Breitfeld Daniel	679.50
Verlehrsbank	400.—	Brunner Maschinen	828.—
Ung. Bank u. Handel	800.—	Daimler Motoren	715.—
Austro-Amerikana	1167.—	Fiat	718.—
Aussig-Teplitzer	1800.—	Gräß u. Stift	910.—
Orientbahn	1140.—	Manoschek	335.—
Buschlehrader lit. A	2500.—	Nejelsdorfer	2200.—
lit. B	920.—	Ruston	534.—
Donau-Dampfschiff	1460.—	Simmeringer	486.—
Ferdinands-Nordbahn	5000.—	Stodawinger	742.—
Vloyd, österr.	1452.—	Veysam-Josefthal	530.—
Navigazione libera	1860.—	Neufiedler	1305.—
Staatsbahn	845.—	Stehermühl	923.—
Südbahn	100.—	Galiz. Karpaten	1750.—
Staatsbahn Genus	468.—	Galizia	1248.—
Ebeschiff	300.—	Schodnica	1147.—
Allg. Bau	466.—	Cosmanos	792.—
Wiener Baugesellschaft	420.—	Noth Kositeleb	595.—
Königsbauer	638.—	Leppich Haas	361.—
Perlmutter	570.—	Schöller Guder	1080.—
Ung. Baumaterialien	389.—	Erlernd. Kvat	1890.—
Neischau-Deiburger	365.—	Nejtomizer	850.—
Wiener Biegel	320.—	Schönpriener	630.—
Wienerberger Biegel	835.—	Eisenbahnverkehr österr.	615.—
Wenbohm. Cavin	1370.—	ung.	481.—
Brunner Brau	155.—	Eisenbahnwag. Bethegi	330.—
Beisinger Brau	480.—	Gerngross	450.—
Sarajevo Brau	672.—	Gerhardus	653.—
Aussig Chemische	1227.—	Oester. Gurumi (Semperit)	820.—
Broide	830.—	Holzhändels	644.—
Plotilde	457.—	Bortois	316.—
U. E. G. Union	743.—	Tabak	928.—
Vereinigte Elekt	432.—	Solo	815.—